

## Modell 1



### HERRENMÜTZE

Kopfweite 55-60 cm; ca. 24 cm breit und 30 cm lang

**Material:** Lana Grossa-Qualität „Landlust Merino 180“ (100% Schurwolle (Merino superwash), LL ca. 180 m/50 g) **ca. 100 g** Indigoblau (**Fb 226**); ein Nadelspiel Nr. 5

**Rippenmuster:** 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

**Maschenprobe:** 25 M und 28 Rd im Rippenmuster = 10 x 10 cm

**Anleitung:** 112 M mit doppeltem Unterfaden anschlagen = je Nadel 28 M und in Rd einfädig im Rippenmuster str. Nach 24 cm Gesamtlänge für die Abnahmen auf jeder Nadel die 12.-16. M kennzeichnen (li, re, li, re, li M).

1. Rd: Vor diesen 5 M 2 M re zus.-str., nach diesen 5 M 2 M re überzogen zus.-str. = 104 M.

2. Rd: Ebenso arbeiten = 96 M.

3. und 4. Rd: Ohne Abnahmen.

Die 1. – 4. Rd 5x stricken = 32 M und noch 1x die 1. Rd = 24 M.

1 Rd ohne Abnahmen, dann in der folg. Rd abwechselnd 2 M re überzogen zus.-str., 2 M li zus.-str. = 12 M.

Noch 1 Rd ohne Abnahmen, dann die restl. 12 M mit dem Strickfaden zus.-ziehen und vernähen.

HINWEIS: Die Abnahmen sehen auf der Innenseite schöner aus. Deshalb die Mütze wenden. So ist beim Umschlag auch die schönere Anschlagkante sichtbar.



## Modell 2

### HERRENPULLOVER MIT JACQUARDBORTE

**Größe 48/50, 52/54 und 56/58.** Die Angaben für Größe 52/54 und 56/58 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen. Pulloverlänge (hintere Mitte) ca. 70 cm.

**Material:** Lana Grossa-Qualität „Landlust Merino 180“ (100% Schurwolle (Merino superwash), LL ca. 180 m/50 g), **ca. 300 (350 - 350) g** Indigoblau (**Fb 226**) und **ca. 200 (200 - 250) g** Anthrazit (**Fb 220**); Stricknadeln und eine kurze Rundstricknadel Nr. 5

**Rippen:** 1 M li, 1 M re im Wechsel str.

**Glatt re:** Hin-R re M und Rück-R li M str.

**Jacquardborte:** Nach Zählmuster glatt re in Norwegertechnik str. 1 Karo gilt für 1 M und 1 R, d.h. es sind die Hin- und Rück-R gezeichnet. Das Muster ist symmetrisch, deshalb können auch die Rück-R von re nach li gelesen werden. Beim Farbwechsel den unbenutzten Faden stets lose auf der Rückseite der Arbeit mitführen, die Rand-M mit beiden Fäden abstr. MS teilbar durch 8 + 1 + Rand-M. In der Höhe 1x die 1.-38. R str., dann in Anthrazit weiterarb.

**Betonte Abnahmen:** Am R-Anfang nach der Rand-M 2 M re überzogen zus.-str., am R-Ende vor der Rand-M 2 M re zus.-str., Rand-M.

**Maschenproben:** 20 M und 28 R glatt re mit Nd. Nr. 5 = 10 x 10 cm; 20 M und 25 R Jacquardborte mit Nd. Nr. 5 = 10 x 10 cm

**Rückenteil:** 107 (115 - 123) M in Indigoblau anschlagen und für den Bund 7 cm = 19 R Rippen str., dann glatt re weiterstr. Nach 25 cm glatt re die Jacquardborte nach dem Zählmuster einstr.: Rand-M, 13 (14 - 15) MS, 1 M nach dem MS, Rand-M. Nach 38 R Borte in Anthrazit weiterstr. Für die Armausschnitte und Raglanschräge nach 43 (41,5 - 40) cm ab Bund beids. 1x 8 (10 - 12) M abk. = 91 (95 - 99) M, in jeder 2. R 28x (30x - 32x) 1 M betont abn., dann die restlichen 35 M abk.

**Vorderteil:** Wie das Rückenteil beginnen, für den Halsausschnitt jedoch nach 58 cm ab Bund die mittl. 11 M abk. und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnitttrundung in jeder 2. R 1x 4, 1x 2 und 3x 1 M abn. Nach der letzten Raglanabnahme die restl. 3 M abk.

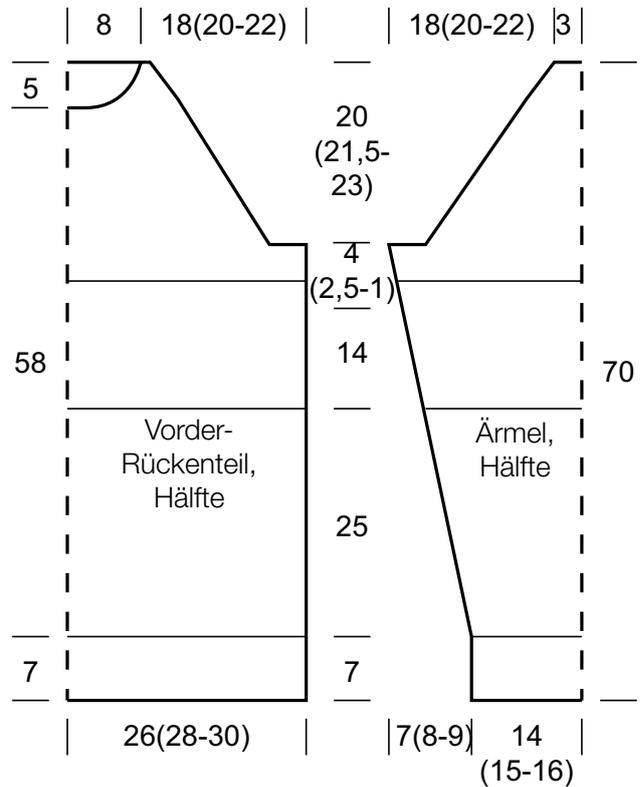
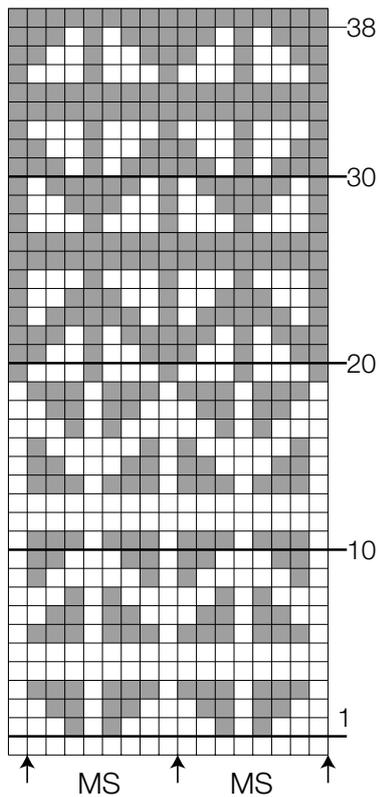
**Ärmel:** 57 (61 - 65) M in Indigoblau anschlagen und für den Bund 7 cm = 19 R Rippen str., dann glatt re weiterstr. Für die Ärmelschräge beids. in der 1. R 1 M zun. = 59 (63 - 67) M, in jeder 8. R 13x 1 M (in jeder 8. R 8x 1 M, in jeder 6. R 7x 1 M - in jeder 6. R 17x 1 M) zun. = 85 (93 - 101) M. Gleichzeitig nach 25 cm glatt re die Jacquardborte nach dem Zählmuster einstr., dabei das Muster ab Ärmelmitte aufteilen. Nach 38 R Borte in Anthrazit weiterstr. Die Armausschnitte und die Raglanschräge arb. wie beim Rückenteil beschrieben, dann die restl. 13 M abk. Beide Ärmel gleich str.

**Ausarbeiten:** Die Raglannähte schließen, dann Seiten- und Ärmelnähte schließen. Für die Ausschnittblende aus dem Halsausschnitt in Anthrazit 100 M auffassen - hinten 33 M, Ärmel je 11 M, vorne 45 M - und 7 cm Rippen str. Die M locker abk., die Blende zur Hälfte nach li umschlagen und annähen.



## Modell 2

### Zählmuster



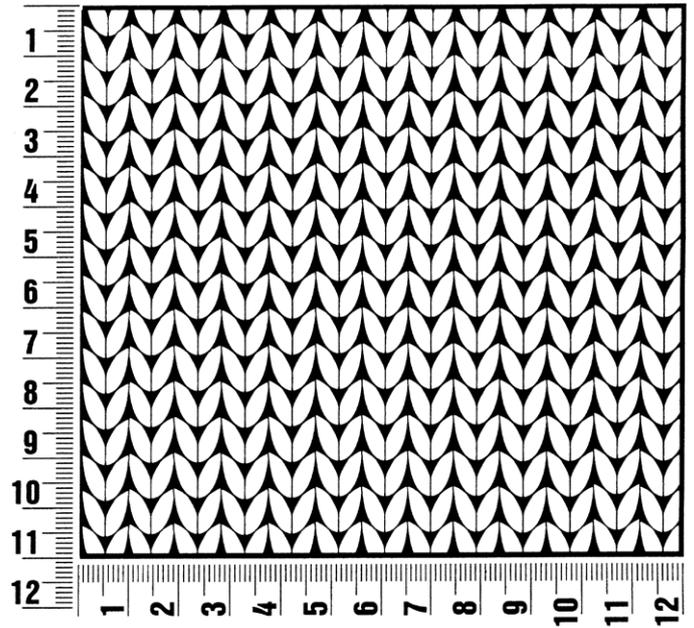
### Zeichenerklärung:

- = 1 M Indigoblau (Fb 226)
- = 1 M Anthrazit (Fb 220)

## Maschenprobe

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (1/2 bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

**Bitte beachten Sie:** Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



## Abkürzungen

**abh.** = abheben

**abk.** = abketten

**abn.** = abnehmen

**arb.** = arbeiten

**beids.** = beidseitig

**bzw.** = beziehungsweise

**fe M** = feste Masche

**folg.** = folgende

**fortl.** = fortlaufend

**hStb** = halbes Stäbchen

**Kettm** = Kettmasche

**li** = links, linke

**lt.** = laut

**Luftm** = Luftmasche

**M** = Masche

**MS** = Mustersatz

**Nd.** = Nadel

**Nr.** = Nummer

**R** = Reihe

**re** = rechts, rechte

**Rd** = Runde

**str.** = stricken

**U** = Umschlag

**wdh.** = wiederholen

**zun.** = zunehmen

**zus.** = zusammen

### Impressum

**Herausgeber:** Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, [www.lanagrossa.de](http://www.lanagrossa.de)

**Fotograf:** Sandra Bielmeier

**Styling:** Bettina Pohl